

Am Rhein, am Rhein, da wachsen unsre Reben;
gesegnet sei der Rhein!

Da wachsen sie am Ufer hin und geben
uns diesen Labewein.

So trinkt ihn denn und laßt uns allewege
uns freun und fröhlich sein!

Und wüßten wir, wo jemand traurig läge,
wir gäben ihm den Wein!

66. Des Deutschen Vaterland.

(Ernst Moriz Arndt.)

Was ist des Deutschen Vaterland?

Ist's Preußenland? Ist's Schwabenland?

Ist's, wo am Rhein die Rebe blüht?

Ist's, wo am Belt die Möve zieht?

O nein, o nein!

Sein Vaterland muß größer sein.

Was ist des Deutschen Vaterland?

Ist's Bayerland? Ist's Steierland?

Ist's, wo des Marsen Rind sich streckt?

Ist's, wo der Märker Eisen reckt?

O nein, o nein!

Sein Vaterland muß größer sein.

Was ist des Deutschen Vaterland?

Ist's Pommerland? Westfalenland?

Ist's, wo der Sand der Dünen weht?

Ist's, wo die Donau brausend geht?

O nein, o nein!

Sein Vaterland muß größer sein.

Was ist des Deutschen Vaterland?

So nenne mir das große Land!

Ist's Land der Schweizer, ist's Tirol?

Das Land und Volk gefiel mir wohl!

Doch nein, doch nein!

Sein Vaterland muß größer sein.